

Führen und Motivieren von Auszubildenden



Die qualifizierte Berufsausbildung schafft die Grundlage für kompetente und engagierte Mitarbeit im Betrieb. Und sie ist wichtiger Erfolgsfaktor für das Personalmarketing. Gerade die Auszubildenden bedürfen der besonderen Führung und Anleitung, um sie zu fördern und zu entwickeln. Daher stellt gerade die Motivierung dieser Zielgruppe eine vordringliche Aufgabe dar. Hier ist ein hohes Maß an Sensibilität für die Belange und Probleme der meist noch recht jungen Auszubildenden erforderlich, um die in ihnen liegenden Kräfte der Eigenmotivation zu fördern und Unsicherheiten oder Vorbehalte zu überwinden. Denn jeder Mensch hat seine individuellen Motivatoren, auf die er persönlich positiv oder negativ reagiert und die es zu aktivieren gilt.

Ziel des Seminars

ist es, Wege für eine an den unterschiedlichen Persönlichkeiten der Auszubildenden orientierte Motivation zu erarbeiten. Dabei geht es sowohl um das Schaffen positiver Voraussetzungen für die Aktivierung der Eigenmotivation wie den gezielten Umgang mit Demotivation und Unzufriedenheit.

Inhaltsübersicht

- Was bedeutet Motiv, Motivation, Motivieren?
- Was bewegt Menschen zur Leistung und beruflichen Identifikation?
- Wie lerne ich die personenbezogenen Motivationsfaktoren der von mir betreuten Auszubildenden kennen?
- Wie gestalte ich Rahmenbedingungen zur Aktivierung der Eigenmotivation?
- Woran erkenne ich Demotivation und Unzufriedenheit?
- Wie beseitige ich Demotivation und Unzufriedenheit?
- Wie erhalte ich in schwierigen Situationen meine eigene Motivation?
- Wie führe ich Motivierungsgespräche?

